

Umsatzstatistik DG Haustechnik – 3. Quartal 2025

Aufwärtstrend

Bonn, 17. Oktober 2025 – Die Mitglieder des DG Haustechnik melden in der aktuellen anonymen Umsatzstatistik-Abfrage erstmals seit Monaten für den September – im Vergleich zum Vorjahresmonat – in allen Warensegmenten ein deutlicheres Plus. Insbesondere ist hier Sanitär mit +5,3 % zu nennen. Diese Werte verbessern das Ergebnis für den Zeitraum Januar bis September im Vergleich zu den Vorjahreswerten etwas.

Kumuliert bleibt nach drei Quartalen derzeit jedoch noch ein Minus von 2,8 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 2024. Sollte sich dieser positive Trend – auf niedrigem Niveau – im letzten Quartal 2025 verfestigen, so könnte das Vorjahresergebnis in allen Warenbereichen zumindest erzielt, bestenfalls leicht übertroffen werden.

Johannes M. Börner, 1. Vorsitzender von DG Haustechnik, ordnet das Ergebnis differenziert in das wirtschaftliche Gesamtumfeld ein:

„Die Zahlen nach neun Monaten unserer anonymen Abfrage bei den Mitgliedsunternehmen des DG Haustechnik belegen das weiterhin herausfordernde Branchenumfeld, in dem wir uns bewegen. Von der Politik – das zeigte jüngst auch die Deutsche Wärmekonferenz wieder – können wir vor 2026 keine validen Aussagen zur Wärmewende erwarten. Wann und wie ein ‚Bauturbo‘ greift, ist ebenfalls kaum zu prognostizieren. Die Mitglieder des DG Haustechnik waren bereits Ende 2024 bei ihrer Einschätzung der Konjunkturerwartung für das Jahr 2025 offenbar sehr realistisch. Hier war ein Plus von 0,4 % über alle Warensegmente prognostiziert worden. Dies scheint die Ziellinie zu sein, die es im letzten Quartal 2025 zu erreichen gilt.“

Zur Einordnung

Die im DG Haustechnik organisierten Mitglieder bilden 90 Prozent des SHK-Großhandels-Umsatzes in Deutschland ab. 50 Prozent des Heizungsumsatzes in Deutschland werden über den SHK-Großhandel an das Fachhandwerk geliefert. Bei Sanitär beträgt der Anteil ca. 70 Prozent.

Über den DG Haustechnik

Der Deutsche Großhandelsverband Haustechnik e.V. (DG Haustechnik) ist Sprachrohr des deutschen Haustechnik-Großhandels, der ein wertschöpfendes Bindeglied zwischen Herstellern und Handwerkern darstellt. Die Mitgliedsunternehmen liefern und konfigurieren unter anderem Produkte für die Wärmewende, zur Sicherung der Trinkwasserqualität sowie hochwertige Sanitärprodukte. Sie gestalten wesentliche Schnittstellen zwischen Handwerk, Handel und Industrie und arbeiten aktiv an den gesellschaftlichen Megathemen Klimaschutz und demografischer Wandel mit. Informationen unter www.dg-haustechnik.de

Bilder zur Pressemitteilung (Bildnachweis: DG Haustechnik)

[Pressegrafik 1](#) | [Pressegrafik 2](#)

Ansprechpartner

N. Klein, presse@dg-haustechnik.de